

LA 9116-611/2

MTA FIL. INT.
Luhács Rec.

OTTO GRAUTOFF

PARIS IV, LE 26. VIII 13
11, QUAI BOURBON

Ihre gütigste Frau Julia

Da ich mit Ihrer Liebre auszugehen, daß Sie in der letzten
Zeit haben, darf ich Sie herzlich um einen Gefälligkeits
Briefchen.

Ich kann mir in meinem nächsten Brief an den Nicolas
Drouin schreiben, das ich nun voll und ganz die
Leiden dieses Mannes mitfühlen soll. Sie sagt und
sagen ich haben 30 bis 40 Jahre in der Welt
Mühsal erfahren; nicht möglich für mich
mit, die mit dem Grafen Langkornski in Wien
in Verbindung stehen, sagen mir, alle menschlichen
Kraft muß sein und sich nicht nur in irgendwelcher
Mühsal und gelassener Artigen Leiden Drouin
finden.

Leider haben ich mir sehr geringe Leistungen

im obigen Sinne sind meine Ihnen dafür zu danken -
denn auch es wird Ihnen sein, wenn Sie die gleiche
Zukunft bringen und ich meine Pflicht in einem
Sinn zu tun, was die Zukunft zu bringen, die man
nicht zu tun ist.

Im Oktober werden die von Kapfenberg Ihnen
mit der neuen Lage der Leinwand mit der
nicht mehr, falls Sie den Besitz der
Leinwand erhalten, die ich mit der
Lage.

Willen Sie selbst zu der Zeit die Leinwand
sein, werden die mit den neuen von Ihnen
zuständig zu sein.

Ihre ergebene
Gruß

Dr. H. W. Grunert

Dr. H. W. Grunert

Z. H. Berne

~~Pension Hecker~~

P. S. Ihre Angelegenheit
sollte ich Ihnen nicht
die man in 1 oder 2 Monaten

in 1 oder 2 Monaten

U416-611/3

INTD FIL. INT.
Lukács Arc.

DR OTTO GRAUTOFF

PARIS, 28. VIII 13
11 QUAI BOURBON

Ihre gute Güte kann Dankbar,

ich habe die Angelegenheit Ihres Briefes gelesen
mich mit mirigen Familienangelegenheiten und
Ihren Briefen mirigen mit spitzlicher Wertschätzung zu versehen.

Es ist sehr wohl möglich, daß Ihre Briefe dem Lesers
Andere sind und nicht demjenigen, dem sie
gehört. Es wäre sehr schade, wenn sie nicht
zu mir kommen könnten, und ich mich
für sie nicht hätte zu sorgen, und ich mich
nicht hätte zu sorgen. Als Vorläufer Romanen in
Leipzig: La nouvelle revue française, du Mercure
de France sind die jungen, die jungen Vorläufer
Ich darf wohl annehmen, daß Ihre Briefe für
sich selbst nicht nur zu mir sind, sondern
auch, daß Romanen die Vorläufer der
die Romanen nicht mit der eigenen Effizienz

DR OTTO GRAUTOFF

PARIS IV, LE 3. IX 13
11, QUAI BOURBON

Ihre Wohnung für Doktor,

wenn für Bert aus sich irgend eine Frage bezüglich der
Zusammenkunft, so ist es zu befehlen in dem besten
Interesse. Gerne würde ich mich mit Ihnen in langjähriger
Folge und der Sache näher befassen.

Die Aufgabe ist natürlich vollständig mit dem
Namen zu geben. Die kleinste Anzahl der
Namen ist natürlich
nicht mehr zu geben mit einem anderen Namen.

Natürlich ist es gut, wenn die Namen nicht
den anderen Namen in einem Zeitungsblatt veröffentlicht
werden: Mercure de France, Grande Revue und
vielleicht Chalon genügt und keine andere.

Die Namen sind die von M. de Barrière, die Namen
des Schriftstellers können zu kommen; sein Schriftsteller
ist bekannt und von Leichter ist es für die
jüngeren Zeit für Leichter und sehr interessant, spricht mich
vollständig. Die Namen sind natürlich und ohne Namen

LA 416-6 1116

MTA FIL. INT.
Lukács Arc.

nicht gut genug über die nun schon nun geschlossenen zu kommen,
aber das ist Andrassey Raum das ist das.

Es ist dankbar wenn ich Ihnen für diese freundlichen
Empfehlung in dem Sinne und für die sind sehr sehr
ich sind das ist für die besten Hugo Ignatus. Verzeihen Sie
für den. Vielen Dank!

Ich habe ich ich die Angewandtheit dieses
wenn ich Ihnen sehr danke. Ich danke Sie mit
dieser Aufmerksamkeit bitte mir auf die
Leistung, das ist ganz natürlich zu sagen und
danke.

Mit dem besten
Ihre
Otto Gomboff.

T. S. Danke, daß Sie den Ausdruck der
wenn ich danke. Ich danke Ihnen auf
Alte, sind danke, daß das
wird.

Ihre werthe Frau Dittler,

habe mir hingewiesen: die nouvelle reine für mich wäre
besser, wenn mitgeliefert würde, die mit dieser Zeit für
Luzerne, jedoch die Goldstücke nicht erforderlich sind.
Figuren sind der Mercure haben die jetzt in Luzerne
gallen sind mit 1000 Francs (jetzt mit 1200 sind nicht
2-3000, wenn sie zu weit gehen. Diese Menge
wird Ihnen vollständig zugewandt sein; aber sie
ist nur die Anzahl der verbleibenden Anordnungen.

Mit bestem Gruss

Ihre ergebene

Otto Grautoff

MTA FIL. INT.
Lukács Arc.

OTTO GRAUTOFF

PARIS IV, LE
11, QUAI BOURBON

1913? 2. Z. Bern,
Gessin Kertel.

Herr Grautoffs Juner Doktor

Mein Freund Bertalan spricht mir

hängelig, daß Sie ganz gewiß in der Zeit „Die Kunst o. die
Formen in französischer Sprache“ erscheinen zu lassen mich bitten
mich, Ihnen einen Vorschlag zu machen. Da ich der
Zeit ebenfalls kann und ich Sie in der Zeit set,
wäre es mir eine große Freude, Ihnen unter ande-
ren französische Literatur einen guten Vorschlag zu
machen. Ich müßte Sie nur um 1-2 Monate gebittet bitten,
da ich nunmehr auf Reisen bin.

Mit freundlichen Grüßen
die ich Sie sehr begrüße
Otto Grautoff